

MEDIENINFORMATION

19 Unternehmen aus Dresden und Ostsachsen für den Sächsischen Meilenstein 2024 nominiert

- Nominierte beim Netzwerk-Event Unternehmensnachfolge in Dresden in Anwesenheit von Staatssekretär Thomas Kralinski verkündet
- Auswahl der Nominierten erfolgte durch ein regionenübergreifendes Fachgremium mit Vertreter:innen der Wirtschaftskammern, des Wirtschaftsministeriums und der Bürgschaftsbank Sachsen
- Über 50 Unternehmen aus ganz Sachsen hatten sich für den Preis für erfolgreiche Unternehmensnachfolge beworben
- Bürgschaftsbank Sachsen prämiert Unternehmen in den Kategorien familieninterne, unternehmensinterne und unternehmensexterne Nachfolge
- Preisträger:innen werden Anfang Oktober im Beisein von Martin Dulig, Sächsischer Wirtschaftsminister sowie Schirmherr des Wettbewerbs, ausgezeichnet

Dresden, den 11.09.2024: Auch in diesem Jahr haben es zahlreiche Kandidat:innen aus Dresden und Ostsachsen in die engere Auswahl für den Sächsischen Meilenstein 2024, den Preis für erfolgreiche Unternehmensnachfolge, geschafft. Im Beisein des Wirtschaftsstaatssekretärs Thomas Kralinski verkündet die Bürgschaftsbank Sachsen (BBS) gestern bei ihrem Netzwerk-Event in Dresden, welche 19 Unternehmen aus der Region für den Nachfolgepreis nominiert sind. Sie gehen als Favoriten aus über 50 Bewerbungen hervor und haben weiterhin die Chance auf Preisgelder in Summe von 17.000 Euro. Nicht jede:r Nominierte ist die Nachfolge allein angetreten: Die 19 nominierten Firmen zählen zusammen 29 Nachfolger:innen, darunter 15 Frauen.

Folgende Unternehmen aus dem Bezirk der Industrie- und Handelskammer Dresden sowie der Handwerkskammer Dresden gehören zu den Nominierten für den Sächsischen Meilenstein 2024:

Kategorie familieninterne Nachfolge

- **Feindreh GmbH** aus Arnsdorf (Übernehmer: Anja Peplinski, Michael Grünler | Übergeber: Steffen Ruhtz, Wilfried Grünler)
- **Fliesenhandel Apel GmbH** aus Dresden (Übernehmerinnen: Melanie Apel-Albertus, Lysann Apel | Übergeber: Gert Apel)
- **Lucas GmbH / LAI Lucas Anlageninstandhaltung GmbH** aus Königsbrück (Übernehmer: Stephanie Lucas, Sebastian Lucas-Delaval | Übergeber: Peter Lucas, Christoph Eifler)
- **Pflegezentrum Beck GmbH & Co. KG** aus Bad Gottleuba-Berggießhübel (Übernehmerin: Tabea Beck | Übergeber: Ruth Beck, Joachim Beck)
- **SITA Messtechnik GmbH** aus Dresden (Übernehmerinnen: Juliane Schulze, Kathrin Schulze | Übergeber: Prof. Dr. Lothar Schulze)
- **STAMM GmbH - Kommunikations-, Daten- und Elektrotechnik** aus Riesa (Übernehmer: Maik Stamm | Übergeber: Wolfgang Stamm)
- **Werkzeugbau Winkelmühle GmbH** aus Klingenberg (Übernehmer: Karina Baumgart-Läderach, Stefan Baumgart, Annett Berthold, Tom Berthold | Übergeber: Hartmut Baumgart, Karl-Heinz Berthold)

Kategorie unternehmensinterne Nachfolge

- **Funkservice Kunze GmbH** aus Dresden (Übernehmer: Jakob Schneider | Übergeber: Hartmut Kunze)
- **Glasbiegerei Pfaltz – Die Glasmanufaktur – e. K.** aus Radeburg (Übernehmerin: Madlen Meyer | Übergeber: Dieter Pfaltz)
- **Heilende Hände Görlitz, Praxis für Physiotherapie & ganzheitliche Therapie** aus Görlitz (Übernehmerin: Natalie Linke | Übergeber: Peter Kehr, Susan Kehr)
- **Praxis für Physiotherapie Carola Tscharke** aus Radeburg (Übernehmerin: Carola Tscharke | Übergeberin: Cornelia Gräfe)
- **WiE GmbH - Werk für industrielle Elektronik** aus Kreischa (Übernehmer: André Lienert | Übergeber: Thomas Werner)

Kategorie unternehmensexterne Nachfolge

- **Altenberger Genuss GmbH** aus Altenberg (Übernehmer: Thomas Röpke | Übergeberin: Christine Baeseler)
- **elnic in Dresden GmbH** aus Dresden (Übernehmer: Hans Lehmann | Übergeber: Rainer Berge)
- **Dorfladen Höckendorf e. K.** aus Klingenberg (Übernehmerin: Jaqueline Geißler | Übergeberin: Bärbel Leiteritz)
- **PURTEC Engineering GmbH** aus Königswartha (Übernehmer: Markus Scheithauer, Victoria Scheithauer | Übergeber: Roland Lange)
- **TGB Schweißtechnischer Fachhandel GmbH** aus Bannewitz (Übernehmer: Carsten Wolf | Übergeber: Torsten Groschupf, Mario Groschupf)
- **VGS Leuchttechnik GmbH** aus Dresden (Übernehmer: René Roch, Georg Sauer | Übergeber: Anke Bachmann, Ralf Bachmann)
- **Zaffaran GmbH** aus Dresden (Übernehmer: Christiane Rose, Johann Hempel | Übergeberin: Barbara Klingenburg)

Die nominierten Unternehmen repräsentieren die Vielfalt der sächsischen Wirtschaft, von lokal ausgerichteten Firmen wie Physiotherapiepraxen, Handwerksbetrieben und Einzelhandelsgeschäften bis hin zu Technologieunternehmen mit internationalem Kundenstamm. Neben einer Auszeichnung in einer der drei Wettbewerbskategorien dürfen die Nominierten auf einen Sonderpreis der Jury hoffen. Die BBS vergibt den Sächsischen Meilenstein dieses Jahr bereits zum 9. Mal und wieder unter Schirmherrschaft von Staatsminister Martin Dulig.

Martin Dulig, Wirtschafts- und Arbeitsminister des Freistaats Sachsen und Schirmherr des Sächsischen Meilensteins:

„Jede einzelne Nominierung für den Sächsischen Meilenstein steht für eine gelungene Nachfolgeregelung. Für ihren Mut, unternehmerische Verantwortung zu übernehmen, und den Willen, die Zukunft der sächsischen Wirtschaft aktiv mitzugestalten, gebührt den nominierten Nachfolgerinnen und Nachfolgern schon jetzt mein Respekt. Der Sächsische Meilenstein macht ihre Erfolgsbeispiele sichtbar und motiviert damit all diejenigen, die in den kommenden Jahren selbst vor der Herausforderung stehen, ihr Unternehmen zu übergeben, oder an einer Übernahme interessiert sind.“

Christian Doerr, Vizepräsident der Industrie- und Handelskammer Dresden und Mitglied des Verwaltungsrats der Bürgschaftsbank Sachsen:

„Für mich persönlich als Unternehmer in dritter Generation eines mittelständischen Familienunternehmens ist es eine Ehre und zugleich eine verantwortungsvolle Herausforderung, die besten Unternehmensnachfolgen in den drei Kategorien am Ende mit bestimmen zu dürfen. Die qualitativ als auch quantitativ hohe Anzahl an mittelständischen Bewerbern mit erfolgreichen Unternehmensnachfolgen ist ein positives Zeichen gerade in den aktuellen Zeiten, in denen wir vermehrt negative Nachrichten vor allem aus DAX Konzernen und Großunternehmen aus den unterschiedlichen Branchen empfangen.“

Dr. Andreas Brzezinski, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Dresden und Mitglied des Verwaltungsrats der Bürgschaftsbank Sachsen:

„Erfolgreiche Unternehmensnachfolgen sind von zentraler Bedeutung für das Handwerk in der Region. Sie sind der Motor für die zukunftsfähige Wirtschaft sowie Gesellschaft. Nachfolger werden daher dringend gesucht. Durch den Sächsischen Meilenstein wird ein Schlaglicht auf lokale Erfolgsgeschichten geworfen.“

Mit dem Netzwerk-Event Nachfolge bot die BBS gestern im Kraftwerk Mitte in Dresden eine Austauschplattform, zu der alle Bewerber:innen des Sächsischen Meilensteins sowie künftige Übernehmer:innen und Übergeber:innen geladen waren. Die Veranstaltung lockte auch etliche Vertreter:innen von Organisationen an, die Beratungs-, Finanzierungs- und Vermittlungsleistungen im Bereich der Unternehmensnachfolge bieten. In der Keynote „Unternehmensnachfolge – Die Königsdisziplin in der strategischen Führung von Familienunternehmen“ beleuchtete Prof. Dr. Andreas Pinkwart, Inhaber der Professur für Innovations- und Technologiemanagement an der Technischen Universität Dresden, das Thema aus Perspektive der Wissenschaft.

Unter wissenschaftlichen Gesichtspunkten wurden auch die eingegangenen Bewerbungen für den Sächsischen Meilenstein 2024 ausgewertet. Ein Projektteam der Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW) Dresden, das von Prof. Dr. Torsten Gonschorek geleitet wurde, beurteilte alle Einsendungen. Dabei fanden Kriterien wie die Entwicklung der Mitarbeitenden- und Umsatzzahlen seit der Übernahme, die Zukunftsfähigkeit des Geschäftsmodells sowie die Bewältigung der übernahmebezogenen Herausforderungen besondere Berücksichtigung. In einer anschließenden Wertungsrunde wählten Vertreter:innen der sächsischen Industrie- und Handelskammern, der Handwerkskammern, des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr sowie der BBS die Nominierten aus.

Die endgültigen Preisträger:innen wird eine 9-köpfige Fachjury unter Vorsitz von Heiner Hellfritsch (ehemaliger geschäftsführender Gesellschafter der Florena Cosmetic GmbH) Ende September bestimmen. Mit der feierlichen Preisverleihung am 1. Oktober 2024 auf Schloss Albrechtberg in Dresden, zu der auch Staatsminister Martin Dulig erwartet wird, findet der Sächsische Meilenstein 2024 seinen abschließenden Höhepunkt.

Weitere Informationen zum Sächsischen Meilenstein 2024: <https://saechsischer-meilenstein.de/>

Bild: Nominierte des Sächsischen Meilensteins 2024 aus der Kammerregion Dresden

Bildquelle: Bürgschaftsbank Sachsen, Franziska Werner

Über die BBS

Die Bürgschaftsbank Sachsen GmbH (BBS) ist ein öffentlich gefördertes Spezialkreditinstitut. Aufgabe der BBS ist es, als Selbsthilfeeinrichtung der gewerblichen Wirtschaft gemeinsam mit den Hausbanken die Finanzierung erfolversprechender Vorhaben von kleinen und mittleren Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft und der Freien Berufe in Sachsen mit Bürgschaften zu sichern. Die BBS wurde 1990 gegründet und ist Mitglied im Verband Deutscher Bürgschaftsbanken e.V. Sie übernimmt Bürgschaften bis zu 80 Prozent des jeweiligen Kreditbetrages und bis zu einem Bürgschaftsbetrag von 2,5 Mio. Euro.

Kontakt

Bürgschaftsbank Sachsen GmbH

Anton-Graff-Straße 20

01309 Dresden

Geschäftsführung: Markus H. Michalow, Arne Laß

<https://sn.ermoeglicher.de>

Ansprechpartnerin: Anne Körbl

Telefon: 0151 534298-63 | Mail: anne.koerbl@bbs-sachsen.de